



Amir Gudarzi

Das Ende ist nah

Roman

Ein notwendiges Buch, vor dem man sich beim Lesen verneigen möchte

Während der Proteste im Iran 2009 ist der Student A. gezwungen, sein Land zu verlassen. Die Erinnerungen an eine Kindheit und Jugend voll Gewalt nimmt er mit. Aus einem Künstler wird ein Flüchtling in Österreich, der offen verachtet wird und in Lagern und Heimen nicht nur Einsamkeit und Verzweiflung, sondern auch Hunger und Demütigung ertragen muss. In Wien trifft er auf Sarah, die sich Hals über Kopf in ihn verliebt. A., der sich nicht öffnen kann, ist für sie Studienobjekt und Halt zugleich, obwohl er selber Halt sucht. Eindringlich und mit großer literarischer Kraft erzählt Gudarzi vom Durchhaltewillen eines Menschen auf der Flucht. Ein bedeutender Roman über Fremdheit und Außenseitertum, über Mut, die Macht der Sprache, Liebe.

Amir Gudarzi

Das Ende ist nah

Roman

Originalausgabe Ebook

416 Seiten

ISBN: 978-3-423-44616-7

EUR 19,99 [DE]

ET 17. August 2023



© Jürgen Pletterbauer Fotografie

Autor*in

Amir Gudarzi

Amir Gudarzi, 1986 in Teheran geboren, ging auf die damals einzige Theaterschule im Iran und studierte danach Szenisches Schreiben. Seit 2009 lebt er in Wien, wo er als vielfach ausgezeichnete(r) (inzwischen) österreichischer Dramatiker und Autor arbeitet. 2021 war er Stipendiat im Literarischen Colloquium in Berlin und erhielt den Förderungspreis für Literatur der Stadt Wien, 2022 wurden ihm der Kleist-Förderpreis für junge Dramatiker*innen und der Christian-Dietrich-Grabbe-Preis verliehen, in der Spielzeit 2023/24 war er Hausautor am Nationaltheater Mannheim. ›Das Ende ist nah‹, ausgezeichnet mit dem Hermann-Hesse-Förderpreis, ist sein erster Roman.

News

Amir Gudarzis Roman "Das Ende ist nah" auf der ORF-Bestenliste 09/2023

Amir Gudarzis Roman "Das Ende ist nah" steht auf der [ORF-Bestenliste September 2023](#).

Aus der Jurybegründung: „'Das Ende ist nah' nimmt die Leser und Leserinnen mit auf eine fesselnde Reise, in eine Parallelwelt, die mit großer literarischer Kraft nicht nur von Fremdheit und den vielen Spielarten von Gewalt erzählt, sondern auch von Mut, Hoffnung, Liebe und der Macht der Sprache.“

dtv

dtv

Pressestimmen

»Ein Werk, das eindrucksvoll klar macht, welches Schicksal jene Menschen erlitten haben, von denen wir hierzulande meist nur noch als anonymisierte Masse Geflüchteter sprechen.«

buch-haltung.de, Marius Müller, 18. August 2023

»Im Kern geht es um Gewalt, um Einsamkeit, um das Gefühl, nirgendwo so richtig zu Hause zu sein. Eine Empfehlung? Ja, unbedingt. Dieser Roman bietet eine ziemlich wichtige Perspektive.«

Radio Bremen 2, Anna Maria Stock, 19. August 2023

»"Das Ende ist nah" nimmt die Leserinnen und Leser mit auf eine fesselnde Reise in eine Parallelwelt, die mit großer literarischer Kraft nicht nur von Fremdheit und den vielen Spielarten von Gewalt erzählt, sondern auch von Mut, Hoffnung, Liebe und der Macht der Sprache.«

ORF TV, Sandra Krieger, 20. August 2023

»Die geschilderte Innen- und Außenwelt (...) ist bestens geeignet, der Mehrheitsgesellschaft die Schamesröte ins Gesicht zu treiben. Ein wirklich dringliches Debüt.«

Deutschlandfunk, Büchermarkt, Shirin Sojitrwalla, 24. August 2023

»Ein fulminanter Debütroman.«

Galore, Patrick Wildermann, 25. August 2023

»Gudarzi lässt einen wirklich mitfühlen, was es heißt, fliehen zu müssen und alles hinter sich zu lassen (...). Ein absolut relevanter, lesenswerter Roman.«

rbb Radio 3, Julia Riedhammer, 29. August 2023

»Man könnte Amir Gudarzis Roman „Das Ende ist nah“ als Kommentar zu den Protesten im Iran und dem Schicksal Geflüchteter lesen. Doch er bezeugt nicht nur Zeitgeschichte, sondern auch die ungeheure Kraft, mit der sich Literatur ihr widersetzt.«

Stuttgarter Zeitung, Stefan Kister, 5. September 2023

»"Das Ende ist nah" romantisiert Flucht und Exil nie und ist auch deshalb ein wichtiges Buch. Es (...) überzeugt dabei auf allen Ebenen.«

Der Standard, Thomas Wallerberger, 9. September 2023

»Geschichten wie diese machen einem bewusst, dass man beim nächsten Pizzaboten mal nachfragen sollte, wie es ihm geht, statt verlegen lächelnd den Karton entgegenzunehmen und die Tür zu schließen.«

die tageszeitung, Thomas Hummitzsch, 17. September 2023

»Was Literatur leisten kann, wird hier beispielhaft vorgeführt (...). «Das Ende ist nah» ist ein Roman wie ein assoziatives Erinnerungs- und Tagebuch, eindringlich und harte Kost.«

St. Galler Tagblatt, Hansruedi Kugler, 23. September 2023

»Seine Sätze sind knapp, zugleich oft blumig und poetisch. Stark, originell, stellenweise schwer zu ertragen ist dieses Buch. Aber niemals wehleidig.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Tumblingerstraße 21

80337 München

»Selten wohl in der jüngsten Zeit hat ein Autor die Alltagserfahrungen von Flüchtlingen so schonungslos in Worte gefasst wie Amir Gudarzi. (...) Ein eindrucksvolles, ästhetisches Debüt.«

Autor*in Amir Gudarzi bei dtv

- Das Ende ist nah , Hardcover, ISBN: 978-3-423-29034-0